Natalia Rubis, sopran

Natalia Rubis baut konsequent ihr Repertoire als lirico spinto auf. Im November 2025 debütierte sie in der Titelpartie von Richard Strauss' *Salome* an der Oper Wrocław (Regie: Mariusz Treliński, Dirigent: Yaroslav Shemet), nachdem sie im selben Jahr als Aida und Ariadne an der Krakauer Oper debütiert hatte. Im Mai 2026 sang sie die Titelpartie in der Uraufführung der italienischen Fassung von Moniuszkos *Halka* an der Podlasie Opera unter Fabio Biondi, im September 2026 debütierte sie als Cio-Cio-San in *Madama Butterfly* an der Baltischen Oper. An der Polish National Opera gestaltete sie die Benigna in Pendereckis *Die schwarze Maske* (Regie: Sir David Pountney, Dirigent: Bassem Akiki) und sang die Alice Ford in Verdis *Falstaff*. Sie singt außerdem die Mozart-Partien Elettra, Donna Elvira und Vitellia; im Oratorienfach sang sie Bachs *Johannes-Passion* im Wiener Musikverein und Pendereckis *Lukaspassion*. Absolventin der Yale School of Music, Preisträgerin der Wettbewerbe Maria Malibran in Mailand, Antonina Campi und Musica Sacra Rom.